

CLASSIC DRIVER

Das Treffen 9 war ein "Limited-edition" Porsche Paradies

Lead

Am letzten Wochenende kehrte Asiens größte Porsche-Party in den Impact Speed Park von Muang Thong Thani (Bangkok) zurück. In diesem Jahr stand der Event unter dem Motto „Limited Edition“, was eine ganze Herde von Porsche Einhörnern zu den Festivitäten anlockte.



An die monumentale Feier von Das Treffen 8 im letzten Jahr anzuknüpfen, war kein leichtes Unterfangen – schließlich wurden auf einen Schlag das 75-jährige Bestehen von [Porsche](#), 60 Jahre 911 und 30 Jahre Porsche Thailand gefeiert. Aber wenn das einer schafft, dann der Mastermind des Events, Sihabutr Xoomsai, der von seinen Freunden liebevoll „Tenn“ genannt wird und wertvolle Hilfe von Porsche Asia Pacific und Porsche Thailand erfuhr. [Nach einem Gespräch mit Tenn im Vorfeld der Feierlichkeiten](#) waren wir angesichts des diesjährigen Themas „Limited Edition“ mit angehaltenem Atem gespannt, welche automobilen Schmuckstücke anwesend sein würden. Am Ende erfüllte Das Treffen 9 mit einem Füllhorn an Einhörnern, die auf der Impact Speedpark Martin Kartstrecke in Muang Thong Thani (Bangkok, Thailand), ausgestellt waren, alle Erwartungen.



Wie schon in den Vorjahren verzeichnete Das Treffen 9 eine Rekordbeteiligung von 625 Porsche, deren Eigner aus ganz Asien angereist waren, darunter auch Enthusiasten aus Singapur und Vietnam. Die beeindruckendste Ausstellung befand sich zweifelsohne in der Mitte der Kartbahn, wo mehrere nur ein Kleinstserien gebaute Porsche zu sehen waren. Ein 911 R der Generation 991 stand seinem spirituellen Nachfolger, dem 911 S/T der Generation 992, gegenüber. Während andere extrem seltene Fahrzeuge wie der 911 GT3 RS 4.0 der Generation 997, von dem es nur 600 Exemplare gibt, und der ikonische Carrera GT die Besucher zum Staunen brachten. Das vielleicht am strengsten limitierte Modell war jedoch der 911 GT2 RS Clubsport 25, von dem Porsche nur 30 Exemplare gebaut hat.



Jeder echte Porsche-Fan weiß, dass neben den Sondereditionen die ausgefallensten und begehrtesten Kreationen der Stuttgarter aus der Sonderwunsch-Abteilung kommen. Diese präsentierte auf dem Treffen 9 stolz ihr neuestes Meisterwerk: den Taycan Turbo S Celestial Jade. Eine Hommage an das pulsierende Erbe, die Innovationsfreude und den zukunftsweisenden Spirit der südostasiatischen Region. Bei diesem Unikat auf Basis des Taycan Turbo S hat Porsche erstmals eine Mischung aus zwei Chromaflair-Effektlacken – Uran Bamboo und Shifting Carbon – realisiert. Ein Finish, das in über 80 Stunden akribischer Handarbeit aufgetragen wurde.



Wie bei früheren Ausgaben wollte niemand die Gelegenheit verpassen, ein Foto mit seinem Fahrzeug vor der Fotowand von Das Treffen 9 zu machen. Sie zierte ein riesiges, von den Turboladern inspiriertes Kunstwerk, welche dazu beigetragen haben, die Dominanz von Porsche im Sportwagenbereich zu festigen, sowohl auf als auch neben der Rennstrecke.



Diejenigen, die nach der Veranstaltung die besten Straßen Asiens erkunden wollten, steuerten den Stand von Curvistan an, wo die Gäste auf den Seiten des Curves-Magazins die versteckten Perlen des asiatischen Asphalts entdecken konnten.



Wie Sie vielleicht wissen, ist der Titel „Das Treffen“ eine Anspielung auf die bescheidenen Anfänge der Veranstaltung als ein einfaches, aber intimes Autotreffen zwischen gleichgesinnten Porsche-Enthusiasten. „Die Rekordbeteiligung bei Das Treffen 9 beweist einmal mehr, dass Südostasien eine der lebendigsten und leidenschaftlichsten Porsche-Communitys der Welt hat – und das macht unsere Marke wirklich einzigartig“, kommentiert Tenn den Erfolg des Treffens. „Wir sind den vielen Besitzern dankbar, die eine weite Reise aus unseren Nachbarländern auf sich genommen haben, um an dieser neunten Auflage unseres Treffens teilzunehmen.“



Und während die von Tenn und seinem Team organisierten Vorführungen definitiv unsere Fantasie beflügelten, sind wir immer wieder von den unglaublichen Autos überwältigt, die zu diesem Event angerollt kommen. Zu den Favoriten in diesem Jahr gehörte ein RWB-inspirierter „Wide-body“-Cayman der Generation 987, der mit einer Reihe von Geschenken und sogar einem Weihnachtsbaum ausgestattet war – in Position gehalten von seinem riesigen Heckspoiler. An anderer Stelle hat ein 957 Cayenne in Jägermeister-Farben unsere verborgene Besessenheit von den frühen Exemplaren des ersten Porsche-SUV wiederbelebt.



Das Treffen 9 beendete ein bemerkenswertes Jahr 2024 mit einem Paukenschlag für Porsche in Thailand. Es war ein großartiges Jahr, in dem der erste regional gefertigte Cayenne S E-Hybrid Coupé in die Welt rollte. Dazu die Eröffnung von Curvistan Bangkok – [wo wir die Ehre hatten, am Grand Opening teilzuhaben](#) — und [die Ankündigung des Porsche Design Towers von Porscheolic Chanond Ruangkritya](#), dessen Carrera GT auf der Veranstaltung für Aufsehen sorgte.



Es ist offensichtlich, dass die Motoren der südostasiatischen Porsche-Szene gerade erst warmlaufen. Und wir können es kaum erwarten, herauszufinden, was das Jahr 2025 für diesen faszinierenden kulturellen Hotspot bereithält. Nächstes Jahr feiert Das Treffen sein 10-jähriges Bestehen, aber bis dahin werden wir dieses unglaubliche Ereignis anhand der fantastischen Bilder von Stefan Bogner noch einmal erleben!

Fotos von Stefan Bogner / Das Treffen Magazine

Galerie

